Auch Herzog holt Gold in Györ

von presse am 19.11.2017

Nur einen Tag nach Jacqueline Springer

in der Frauen-Klasse bis 48 Kilo gab es am Sonntag noch einen Sieg für Österreich beim Kadetten-Europacup in Györ, der mit 317 Jung-Judoka aus 25 Ländern stark besetzt war. Niko Herzog

von WAT Stadlau gewann die Klasse über 90 Kilo mit drei Siegen. Die ersten beiden Kämpfe beendete Niko vorzeitig, womit er das Finale gegen den starken Deutschen Niklas SCHIESSL erreichte. Dort lag Herzog schon mit zwei Waza-ari zurück, glich aber noch aus und erzielte seinerseits ein weiteres Waza-ari im Golden Score. Das bedeutete Gold! Sehr zufrieden zeigte sich Verbands-Präsident Ernst Raser

: "Es ist sehr erfreulich, dass zwei weitere Talente des Wiener Olympia-Hoffnungskaders internationale Erfolge feiern konnten. Ich gratuliere den beiden herzlich und wünsche ihnen, dass sie sich weiterhin so positiv entwickeln." Gastgeber Ungarn holte sechs Mal Gold, je zwei Titel gingen an Deutschland, Österreich und Weißrussland, je einer an Polen, die Slowakei und Mazedonien.

Alle Ergebnisse von Györ findet ihr [hier](#).